



TattooStar R®  
Rubinlaser



Lutronic  
Spectra VRM®

### Erforderliche Behandlungen

Um eine Tätowierung zu entfernen, werden mehrere Behandlungen benötigt. Zwischen den Sitzungen sollte ein gewisser Zeitabstand liegen, damit die Pigmente vom Körper abgebaut werden können. Die Anzahl der erforderlichen Sitzungen hängt von der Art des Tattoos, dem Alter des Patienten und dem Hauttyp ab. Falls Sie den Wunsch haben, eine Tätowierung entfernen zu lassen, bekommen Sie zunächst eine ausführliche Beratung in unserer Hautlaserpraxis. Sie erhalten einen persönlichen Behandlungsplan und einen Kostenvoranschlag.

### Weitere Einsatzgebiete des Q-Switched Neodym: YAG-Lasers

Neben Tattoos lassen sich auch unerwünschte oder misslungene **Permanent-Make-ups** sowie **gutartige Pigmentflecken** (Sommersprossen oder Altersflecken) entfernen.

Für die Behandlung maligner Prozesse (Krebs) ist diese Art der Therapie nicht geeignet. Alle Arten von Pigmentstörungen müssen deshalb unbedingt vor einer Laserbehandlung von einem Hautarzt sicher diagnostiziert werden.

**Wenn auch Sie etwas loswerden wollen – sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich und individuell!**

**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.hautlaserpraxis.de](http://www.hautlaserpraxis.de).**

# Tattoo-Entfernung

– narbenfrei  
Dinge ändern sich



## HAUTLASERPRAXIS

**Dr. med. Daniel Schaefer D.A.L.M.**

Facharzt für Dermatologie

Diploma in Aesthetic Lasermedicine

**Thorben Kirchoff**

Facharzt für Dermatologie

– angestellter Facharzt –

Marktstraße 27-29

74613 Öhringen

Tel: 07941 98777-40

Fax: 07941 98777-59

[www.hautlaserpraxis.de](http://www.hautlaserpraxis.de)



## LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

Tätowierungen sind seit Jahrhunderten ein beliebter Körperschmuck. Waren es früher eher soziale Randgruppen, die sich tätowieren ließen, so erfreut sich das Tattoo vor allem bei jungen Leuten zunehmender Beliebtheit. Doch der eigene Stil ist wie auch der Zeitgeschmack einem stetigen Wandel unterworfen; was heute noch „in“ ist, ist morgen „out“, was zum Studenten passt, ist für den Manager unpassend. Das beweist auch die Statistik: Nach zehn Jahren lässt jeder Zweite seine Tätowierung wieder entfernen.

Wir können auch  
**farbige Tattoos**  
entfernen!

### Tätowierung und Permanent-Make-up

Bei beiden Verfahren werden Farbpartikel mit Hilfe von Nadeln in die Haut eingebracht, jedoch in unterschiedliche Hautschichten. Ebenso gibt es Unterschiede in der Regelmäßigkeit und Tiefe des eingebrachten Pigments bei Laien- und Profitattoos. In den letzten Jahren sind zunehmend auch farbige Tätowierungen in Mode gekommen. Das Immunsystem der Haut versucht normalerweise, Fremdstoffe zu entfernen. Die Tattoopigmente sind jedoch zu groß, um „abtransportiert“ zu werden und verbleiben so dauerhaft sichtbar in der Haut.

Ein regelrecht ausgeführtes Permanent Make-up verblasst zwar normalerweise nach einigen Jahren von selbst. Gelegentlich ändert sich jedoch der Geschmack früher und eine Entfernung wird gewünscht.

Früher waren zeitaufwendige und schmerzintensive Eingriffe notwendig, um ein störendes Tattoo wieder los zu werden, meist blieben Narben zurück. Lange Zeit war es ausschließlich möglich schwarze und blaue Tätowierungen zu entfernen. Seit neuestem gibt es auch Lasertypen für farbige Tattoos, die wir mit gutem Erfolg in unserer Laserpraxis einsetzen.

bei uns  
**narbenfrei!**

### Tattoo ade!

Heute kann nahezu jede Tätowierung mit Lasern entfernt werden. Das hochenergetische Laserlicht zerteilt die Farbpigmente in der Haut. Die entstehenden Partikel sind nun so klein, dass sie vom Lymphsystem abgebaut werden können. Für die verschiedenen Farben einer Tätowierung wird Laserlicht unterschiedlicher Wellenlängen benötigt. Wir verwenden dazu den Q-Switched Rubinlaser TattooStar R<sup>®</sup> von der Firma Asclepion und den Lutronic Spectra VRM<sup>®</sup> mit vier verschiedenen Wellenlängen. Sie sind die idealen Laser zur Tattoorentfernung. Die Behandlung ist schnell, effektiv und hinterlässt in der Regel keinerlei Narben.

Für eine Laserbehandlung zur Tattoorentfernung muss das zu behandelnde Hautareal

- gereinigt,
- haarfrei,
- nicht gebräunt sein.



Nun kann der Laser über die Haut geführt werden. Die behandelnde Stelle sieht zunächst einige Minuten weiß aus, später kommt es zu einer rötlich-braunen Verfärbung. Oft bilden sich auch kleine Bläschen oder eine Kruste – diese sind Teil des Heilungsprozesses und dürfen nicht manipuliert werden, sondern sollten wie eine Schürfwunde abheilen. Nach einer Behandlung sollte die Haut immer vor Sonnenlicht (auch Solarium!) geschützt werden. Eine geeignete Wundpflege bekommen Sie von uns empfohlen.